



v.l.n.r.: Rainer Liebenow mit Cornelia Rösner, Paul Renz und Roché Wöhr

AUS DEM STIFTUNGSRAT

Stiftungsratssitzung mit Neuwahlen

In der Herbstsitzung am 22.10.2018 im Konferenzraum des Sozialen Kompetenzzentrums (Altes Rathaus) standen neben dem Bericht des Vorstandes über die Aktivitäten im vergangenen Halbjahr die turnusmäßigen Neuwahlen für den Vorstand und den Stiftungsrat für die neue dreijährige Amtsperiode ab 1.1.2019 auf der Tagesordnung.

Cornelia Rösner und Klaus Schäuble wurden vom Stiftungsrat einstimmig in den Vorstand gewählt. Die bisherigen Vorstandsmitglieder Dr. Norbert Dietrich, Gaby Dolabdjian und Helmut Reif wurden ebenfalls einstimmig bestätigt. In den Stiftungsrat neu aufgenommen wurden Christian Frank, Leiter der Geschäftsstelle Rheinfelden der Volksbank Rhein-Wehra und Dr. Olaf Breuer, Werksleiter der Evonik Rheinfelden in der Nachfolge von Peter Dettelmann. Als Stiftungsratsmitglieder bestätigt wurden Rainer Liebenow (Vorsitzender), Birgit Ackermann (stellvertretende Vorsitzende) sowie Bürgermeisterin Diana Stöcker, Dieter Burger, Oberbürgermeister Klaus Eberhardt, Prof. Dr. Hans-Rudolf Henche, Karlheinz Hoppe, Dieter Leeb, Martin Steiger und Dr. Rainer Vierbaum.

Rainer Liebenow bedankte sich im Namen der Bürgerstiftung bei den Herren Renz und Wöhr für ihr langjähriges, unermüdetes und wertvolles Engagement im Vorstand mit aner kennenden Worten und einem kleinen Weinpräsent. Frau Rösner dankte er für ihren vorbildlichen und unentbehrlichen Einsatz für die Bürgerstiftung von Anfang an und überreichte ihr als kleine Geste einen Blumenstrauß. Er zeigte sich erfreut darüber, dass sie künftig an vorderster Stelle im Vorstand mitarbeitet. Die Versammlung spendete allen ausscheidenden Amtsträgern einen herzlichen Applaus.

Liebe Leserinnen und Leser,

die Neuwahlen für die Zeit ab 2019 bringen größere Veränderungen in der Besetzung des Vorstandes mit sich.

Die langjährigen verdienten Mitglieder Paul Renz und Roché Wöhr scheidern zum 31.12.2018 aus dem Vorstand aus. Beide waren schon beim Initiativkreis im Vorfeld der Gründung der Bürgerstiftung Rheinfelden im Jahre 2006 mit dabei. Klaus Schäuble und Cornelia Rösner nehmen die frei werdenden Plätze ein.

Bei der Vorstandssitzung am 12.12.2018 waren die neu hinzukommenden Vorstandsmitglieder bereits als Gäste mit dabei. So konnte schon mal gemeinsam über eine sinnvolle künftige Aufgabenverteilung innerhalb des Vorstandes gesprochen werden. Die interne Verteilung der Vorstandsämter erfolgt dann in der konstituierenden Sitzung des Vorstandes zu Beginn des Jahres 2019.

Mit dieser Vorgehensweise dürften wichtige Voraussetzungen für eine nahtlose und erfolgreiche Weiterführung der bisherigen Arbeit des Vorstandes vorliegen.



Referate über den 30jährigen Krieg

Eine hervorragende Besucherresonanz mit über 120 Personen fanden die beiden Referate von Dr. Wolfgang Bocks über „Die Doppelschlacht bei Rheinfelden im Jahre 1638“ und von Gerhard Krug über „Die kleinen Leute im Dreißigjährigen Krieg“ am 8.10.2018 im Dietschy-Saal des Hauses Salmegg.

Mit dieser Veranstaltung wurde eine Vortragsreihe in Kooperation zwischen der Geschichtsabteilung des Vereins Haus Salmegg unter Federführung des bekannten Lokalhistorikers Dr. Wolfgang Bocks und der Bürgerstiftung ins Leben gerufen. Geplant sind in einem jährlichen Turnus Vorträge zu interessanten Themen, die Geschichte Rheinfeldens und seiner Ortsteile betreffend.

Damit soll an erfolgreiche Kooperationsprojekte aus der Vergangenheit angeknüpft werden, wie beispielsweise die szenischen, zeitlich allerdings sehr aufwändigen Aufführungen zu „Kaspar Hauser“ und „Geburtswehen“ – damals auch unter Einbeziehung der Theatergruppe „Querfeldrhein“ der VHS Rheinfeldens.

Indem die neue Geschichtsreihe den Bürgerinnen und Bürgern eine niederschwellige Möglichkeit gibt, sich über wichtige historische Ereignisse unserer Stadt zu informieren, steht sie im Einklang mit wesentlichen Stiftungszielen.

Indem die neue Geschichtsreihe den Bürgerinnen und Bürgern eine niederschwellige Möglichkeit gibt, sich über wichtige historische Ereignisse unserer Stadt zu informieren, steht sie im Einklang mit wesentlichen Stiftungszielen.

Projekt Rundwegeflyer

Das Projekt, Sehenswürdigkeiten der Stadt Rheinfeldens zu Fuß erschließen zu können, entwickelt sich kontinuierlich weiter.

Mehrere Begehungen der geplanten Rundwege durch Mitglieder der Arbeitsgruppe sind bereits erfolgt (Innenstadtrundweg, Industrierundweg, Architekturrundweg).

Jetzt stehen die Bestandsaufnahme der Ergebnisse und die weitere Konkretisierung des Projektes im Hinblick auf seine Umsetzung auf der Agenda der Arbeitsgruppe aus den Kooperationspartnern Bürgerstiftung, Stadtführerinnen Pro Rheinfeldens, Tourismus Rheinfeldens (Baden) und Verein Haus Salmegg. Die Publikation ist für frühestens Ende 2019 geplant.

2 |



Musicalaufführung Max und die Käsebande

Musicalprojekt der Musikschule Rheinfeldens

Für die Aufführung des Kindermusicals „Max und die Käsebande“ am 11.11.2018 in der Mehrzweckhalle des St. Josefshauses wurden seitens der Bürgerstiftung 100 Eintrittskarten erworben und für Schülerinnen und Schüler zur Abholung bei der Freiwilligenagentur im Sozialen Kompetenzzentrum (Altes Rathaus) bereitgestellt.

Damit sollten ein zusätzlicher Anreiz zum Besuch der sehenswerten und unterhaltenden Musikveranstaltung geschaffen und auch insbesondere Kinder und Jugendliche aus finanzschwachen Familien und aus dem Migrantbereich erreicht werden.

Die Tatsache, dass die 100 Freikarten schon recht bald vergriffen waren, ist die beste Bestätigung für die mit der Aktion verbundenen Erwartungen. Darüber hinaus trug diese Aktion mit dazu bei, dass die Veranstaltung am Ende restlos ausverkauft war – eine win-win-Situation für alle Beteiligten also.

HELFEN SIE MIT



Stiften und Spenden

Sie können ohne großen Aufwand stiften (ab einer Summe von 500 €) oder spenden (Höhe beliebig). Sie brauchen lediglich die vorgesehene Geldsumme auf eines der folgenden Konten zu überweisen (mit einem entsprechenden Vermerk sowie Name und Adresse bzw. Telefonnummer auf dem Überweisungsträger).

Sparkasse Lörrach-Rheinfeldens

IBAN DE82683500480001042423
BIC SKLODE66XXX

Volksbank Rhein-Wehra

IBAN DE44684900000042357405
BIC GENODE61BSK

Bestätigung zur Vorlage für das Finanzamt unmittelbar nach erfolgter Zahlung



links: Das preisgekrönte Team des DRK-Kleiderladens | rechts: Ehrenpreisträger Erich Blatter



Bürgerpreis / Ehrenpreis 2018

Traditionsgemäß war auch in diesem Jahr der 5. Dezember als Tag des Ehrenamtes der Anlass zur feierlichen Verleihung des Bürgerpreises und des Ehrenpreises im Dietschy-Saal des Hauses Salmegg.

Viele Besucher waren zu dem festlichen Anlass gekommen, darunter MdL Sabine Hartmann-Müller, Oberbürgermeister Klaus Eberhardt und Bürgermeisterin Diana Stöcker sowie eine ganze Reihe ehemaliger Preisträgerinnen und Preisträger.

Der mit 2.500,- € dotierte Bürgerpreis erging in diesem Jahr an den DRK-Kleiderladen. In seiner Laudatio würdigte der Vorsitzende des Stiftungsrates, Rainer Liebenow, die Arbeit des Teams aus derzeit 19 ehrenamtlich tätigen Frauen, die seit 2010 Kleidungsstücke sammeln, aussortieren, aufbereiten und zu einem günstigen Preis wieder verkaufen. Etwa 3.000 Arbeitsstunden werden hierfür jährlich erbracht, und ca. 40.000 Kleidungsstücke kommen in den Weiterverkauf. Das Angebot von Waren zu einem äußerst günstigen Preis spricht, ähnlich wie beim Tafelladen, vor allem bedürftige Menschen an. Darüber hinaus leistet der Kleiderladen einen wertvollen und nachhaltigen Beitrag gegen die Wegwerfmentalität.

Den diesjährigen Ehrenpreis verlieh der Vorstandsvorsitzende Dr. Norbert Dietrich an Erich Blatter für seine großen Verdienste im Bereich der Völkerverständigung. Als Ideengeber für die Gründung des Freundeskreises Neumarkt im Jahre 1997 und als dessen Vorsitzender von Anfang an bis heute organisiert und koordiniert Herr Blatter federführend die vielfältigen Begegnungen zwischen den beiden Partnerstädten.

Durch den regelmäßigen Schüleraustausch und den intensiven Austausch auf Vereinsebene sowie im Seniorenbereich konnten so auf allen relevanten Ebenen wertvolle und auch nachhaltige Begegnungen initiiert werden, die bis zu dem heutigen Tag bestehen und auch für die Zukunft tragfähig sind. Durch die enge Verflechtung der unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen leistet der Freundeskreis Neumarkt unter Erich Blatter einen wertvollen und nachhaltigen Beitrag für die Verständigung auf europäischer Ebene und gegen den in letzter Zeit wieder verstärkt aufkommenden Nationalismus.

Neben der Würdigung der wertvollen und unverzichtbaren Bedeutung des bürgerschaftlichen Engagements für unsere Gesellschaft griff MdL Sabine Hartmann-Müller in ihrem Grußwort diesen Gedanken auf und vertiefte ihn damit nochmals nachdrücklich. Oberbürgermeister Klaus Eberhardt würdigte in seiner Ansprache den Spitzenplatz, den Rheinfeldern beim ehrenamtlichen bürgerschaftlichen Engagement im Landkreis einnimmt. Mit dem Bürgerpreis und dem Ehrenpreis der Bürgerstiftung verbindet sich für ihn neben Dank und Anerkennung auch eine mögliche Motivation für Nachahmer.

Die musikalische Gestaltung des feierlichen Anlasses übernahm eine Gitarrengruppe der Musikschule Rheinfeldern (Baden). Unter der Leitung ihres Lehrers Folker Bakowski spielten die Schülerinnen und Schüler Bearbeitungen von weltbekannten Songs der Beatles für klassische Gitarre. Beim abschließenden Apéro mit einem Glas Sekt und einem kleinen Imbiss bot sich eine passende Gelegenheit zu einem Gedankenaustausch.

Rheinfelder Sterntaler 2018

Die Aktion „Rheinfelder Sterntaler“ des lokalen Bündnisses für Familien in Rheinfeldern wurde in der Vorweihnachtszeit nicht nur wiederholt, sondern, des großen Erfolges wegen, umfänglich noch wesentlich erweitert.

Die Bürgerstiftung war erneut mit einer Summe von 2.500,- € mit dabei. Allerdings stand diese Summe diesmal nicht allein als Bürgerschaft für nicht finanzierbare Geschenkwünsche zur Verfügung, sie konnte auf Beschluss des Vorstandes auch als „Stilles Projekt“ für soziale Notfälle, die von den Wohlfahrtsverbänden gemeldet wurden, verwendet werden. „Stilles Projekt“ bedeutet, dass der Vorgang vertraulich behandelt und damit der Empfänger auch nicht öffentlich bekannt gegeben wird.



7 x fit. Offener Treff beim Bewegungsparcours

Die sieben Termine zwischen Frühsommer und Herbst 2018 zur effizienten körperlichen Ertüchtigung an den 7 Geräten unter Anleitung einer erfahrenen Übungsleiterin der VHS Rheinfelden wurden jeweils von 10 – 12 Teilnehmern wahrgenommen.

Deshalb soll das Angebot im Jahre 2019 erneut aufgelegt werden.

Folgende fünf Termine stehen bis zu den Sommerferien auf dem Programm: donnerstags, 18.00 – 19.00 Uhr am 7. März, 4. April, 6. Juni und 4. Juli 2019.

IN EIGENER SACHE

Regionalforum Süd der Bürgerstiftungen in Schwäbisch Hall am 19.10.2018

Das turnusmäßige Treffen des Dachverbandes „Stiftung aktive Bürgerschaft“ am 19.10.2018 in Schwäbisch Hall, an dem der Vorsitzende teilgenommen hat, erwies sich als interessante und anregende Veranstaltung. Einige wesentliche Inhalte seien nachfolgend kurz skizziert:

- „Marke Bürgerstiftung“: Eine Schärfung des Profils der Bürgerstiftungen gegenüber anderen Stiftungen und Vereinen erscheint angesagt. Hierzu wurde ein erster Versuch zu einer konkreteren Bestimmung der „Marke Bürgerstiftung“ unternommen. Jetzt sind auch die Bürgerstiftungen selbst aufgerufen, ihre Ideen und Vorstellungen in die Diskussion einzubringen.
- Kooperationen: Über Grundsätzliches wurde in den Foren gesprochen, und auch Leuchtturmbeispiele wurden von einzelnen Teilnehmern vorgestellt. Darüber hinaus wurde ein intensiverer Austausch mit benachbarten Bürgerstiftungen („Gemeinsam marschieren anstatt zu konkurrieren“) angeregt.
- Fundraising: Hierzu wurde wenig Grundsätzliches eingebracht und diskutiert. Allerdings wurden einige konkrete Beispiele zur Geldbeschaffung aus dem Teilnehmerkreis vorgestellt, die es durchzugehen sich lohnen kann.
- Datenschutz: Dr. Stefan Brink, der Landesbeauftragte für Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg hielt ein Impulsreferat und beantwortete anschließend allerlei Fragen, die aus der Runde kamen. Hieraus resultierten auch konkrete Tipps für die Arbeit vor Ort (z.B. für Mustererklärungen und Hinweise zum Umgang mit Fotos).

4 |

Datenschutzinformationen auf der Website zum Herunterladen

Die auf europäischer Ebene erstellte und am 25. Mai 2018 in Kraft getretene Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) regelt im Wesentlichen, dass gegen die Verwendung personenbezogener Daten von den Betroffenen Widerspruch eingelegt werden kann.

Die Datenschutzinformationen der Bürgerstiftung Rheinfelden sind in Schriftform der letzten Ausgabe der Bürgerpost beigelegt worden. Ab sofort können sie auf unserer Homepage eingesehen und auch heruntergeladen werden: www.buergerstiftung-rheinfelden.de > [Datenschutz](#)

An dieser Stelle möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass die Bürgerstiftung Rheinfelden vertraulich und ausschließlich zur Förderung des Stiftungszweckes mit den persönlichen Daten umgeht.

Deshalb hoffen wir, dass zur Gewährleistung einer umfassenden und angemessenen Öffentlichkeitsarbeit unsere Stifter und Spender auf einen solchen Widerspruch verzichten.

HERAUSGEBER UND KONTAKTE

Bürgerstiftung Rheinfelden
Friedrichstr. 6
79618 Rheinfelden (Baden)
Tel. 07623 469 29 34

Sprechzeiten:
dienstags 9:00 Uhr – 12:00 Uhr

info@buergerstiftung-rheinfelden.de
www.buergerstiftung-rheinfelden.de

VORSTAND

Dr. Norbert Dietrich, Vorsitzender
Paul Renz, stellv. Vorsitzender
Roché Wöhr, Schatzmeister
Gaby Dolabdjian
Helmut Reif

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Cornelia Rösner

BANKVERBINDUNG

Sparkasse Lörrach-Rheinfelden
IBAN: DE82683500480001042423
BIC: SKLODE66XXX

Volksbank Rhein-Wehra eG
IBAN: DE44684900000042357405
BIC: GENODE61BSK

TEXTE UND REDAKTION

Dr. Norbert Dietrich

FOTOS

Boris Burkhardt, Frank Trotzki,
Bürgerstiftung, Stadt Rheinfelden
(Baden), privat (Musical Max)

DATENSCHUTZ

Datenschutzinformationen unter
www.buergerstiftung-rheinfelden.de

LAYOUT & GESTALTUNG

www.designzebra.de

TERMINE

12.12.2018	Sitzung des Vorstandes
Februar 2019	Konstituierende Sitzung des neuen Vorstandes
13.05.2019	Sitzung des Stiftungsrates